

1. Lies die Textkästchen durch und ordne sie den verschiedenen Produktionsfaktoren zu. Schreibe dazu die Zahlen der Überschrift in die mittlere Spalte.

<p>1. Wissen</p>		<p>In großen Betrieben arbeiten die Menschen in der Produktion im Schichtbetrieb. Meistens werden hier Maschinen bedient.</p>
 <p>© Thomas Przygodda, Langenhagen/öbv, Wien</p>		<p>Viele Firmen achten bei ihrer Standortwahl auf die Bodenpreise. Diese können unterschiedlich teuer sein. Ein günstigeres Angebot wird bevorzugt.</p>
<p>2. Arbeit</p>		<p>Die Beschäftigten der Firma müssen Fortbildungen und Seminare besuchen. Dort wird ihr Wissen auf den neuesten Stand gebracht.</p>
 <p>© Thomas Przygodda, Langenhagen/öbv, Wien</p>		<p>Um etwas herstellen zu können, müssen spezielle Maschinen gekauft werden. Diese stellen Schritt für Schritt das Produkt her.</p>
<p>3. Kapital</p>		<p>Jede Firmenleitung muss sich genau überlegen, wo sie ihren Standort errichtet. Nicht jeder Platz ist geeignet. Oft werden große Flächen benötigt.</p>
 <p>© Thomas Przygodda, Langenhagen/öbv, Wien</p>		<p>Durch Forschungen werden neue und bessere Produktionsformen entwickelt. Dabei wird auch versucht, das Produkt selbst zu verbessern.</p>
<p>4. Grund und Boden</p>		<p>Ein großer Teil der Beschäftigten arbeitet im Büro. Dort werden Kundinnen und Kunden betreut, Pläne gezeichnet, Entwicklungsarbeit geleistet, Materialien bestellt ...</p>
 <p>© Thomas Przygodda, Langenhagen/öbv, Wien</p>		<p>Eine Firma benötigt oft viele Rohstoffe, um Produkte herzustellen. Eine Firma, die Handys herstellt, braucht zum Beispiel viele verschiedenen Metalle, die eingekauft werden müssen.</p>